

Protokoll

der 743. Sitzung der

Kommission für Lehre und Studium

am 12. Juni 2007

---

Beginn: 14.15 Uhr

Ende: 17.40 Uhr

**Anwesend:**

**Mitglieder:**

Frau Morgner  
sowie die Herren  
Bednarz  
Kogstadt  
Meyer  
Nagel und  
Zorn

**Hochschul Controller:**

Herr Thurian (SC 3)

**Ständig beratende Gäste:**

Herr Meyer (I A Exp. 1)

**Gäste:**

Frau Demmel (Fak. VI)

**Protokoll:** Frau Buchholz

**T A G E S O R D N U N G**

<b>TOP</b>	<b>Beratungsgegenstand</b>	<b>Seite</b>
1.	Genehmigung der Tagesordnung	2
2.	Genehmigung des Protokolls der 742. Sitzung	Vertagt 2
3.	Berichte	2
4.	Arbeitsverteilung	2
5.	Änderung und Neufassung der Zulassungs-, Studien-, Prüfungs- und Gebührenordnung für den weiterbildenden Masterstudiengang Bühnenbild_szenischer Raum ian der Fakultät VI	2-4

6.	Allgemeine Prüfungsordnung der TU Berlin (AllPO)	4
7.	Studienreformprojekt „Einführung in die Luft- und Raumfahrttechnik“ an der Fakultät V	vertagt S. 4
8.	Sonstiges	4

---

### **TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung**

---

Die vorliegende Tagesordnung wird geändert.

### **TOP 2: Genehmigung des Protokolls der 742. Sitzung**

---

Die Genehmigung des Protokolls der 742. Sitzung der LSK vom 5. Juni 2007 wird vertagt.

### **TOP 3: Berichte**

---

Herr Thurian berichtet, dass die Kriterien für den Tutorenausstattungsplan geändert werden. Ausführungsbestimmungen werden dazu von einer AG erarbeitet.

### **TOP 4: Arbeitsverteilung**

---

Es liegen keine neuen Anträge vor.

### **TOP 5: Einrichtung sowie Gebühren-, Zulassungs-, Studien- und Prüfungsordnung für den weiterbildenden Masterstudiengang Bühnenbild\_szenischer Raum in der Fakultät VI**

---

Es werden vorgelegt:

- Änderung und Neufassung der Zulassungs-, Studien-, Prüfungs- und Gebührenordnung für den weiterbildenden Masterstudiengang Bühnenbild\_szenischer Raum der Fakultät VI
- Modulbeschreibungen
- AK-Beschluss vom 9. Mai 2007
- FKR-Beschluss vom 23. Mai 2007
- Synoptische Gegenüberstellung der alten und neuen Ordnungen
- Angaben zur Workloadberechnung, Wahlfreiheit, Genderaspekten, Modulgrößen, Verankerung von überfachlichen Studium, Internationalisierung, Mentorensystem, Serviceab-sprachen
- AS-Vorlage vom 29.5.07
- Vermerk von I A Exp. 1 vom 14.6.07

BearbeiterInnen: Frau Blochel sowie die Herren Bednarz, Nagel

<b>Beschluss FakR</b>	<b>Eingang in der LSK</b>	<b>Beschluss LSK</b>
23.5.07	5.6.07	12.6.07

**Beschluss LSK 1/743-12.6.07**

**einstimmig**

Die Kommission für Lehre und Studium (LSK) empfiehlt die Einrichtung des weiterbildenden Masterstudienganges „Bühnenbild\_szenischer Raum“ und die Weiterleitung der Ordnungen unter der Voraussetzung, dass die Monita von I Exp und Herrn Sorgatz – K 31 - und die folgenden Anmerkungen der LSK berücksichtigt werden.

Die LSK begrüßt den Mentoringhinweis (§8 (2) StuO)

**Allgemeines**

Die Möglichkeit zur Gruppen-Masterarbeit sollte aufgenommen werden.

In der Präambel taucht unter „Hauptthemen“ der szenische Raum nicht auf; dies sollte geändert werden.

**Zulassungsordnung**

- 1.
- §3 2. Regelung für die Ausnahmen fehlt.
- 2.
- §4 Letzter Satz: Was ist ein Stegreif? Dies sollte präzisiert werden.

**Studienordnung:**

- 3.
- §4 (3) Aufnehmen, dass die Qualifikationsziele nicht verändert werden dürfen.
- 4.
- §6 (2) Letzter Satz: Die Einschränkung „sofern ...“ sollte gestrichen werden.

**Prüfungsordnung:**

- 5.
- §1 Der Name des Studiengangs muss angepasst werden.
- 6.
- §5 Die Zusammensetzung des Prüfungsausschusses sollte in allen Fällen eine/n akademischen Mitarbeiter/in vorsehen.
- 7.
- §6 (1) Letzter Satz: Der letzte Halbsatz ab „und wenn...“ sollte gestrichen werden.
- 8.
- §6 (2): Hier sollte eindeutig beschrieben werden, dass die Modulverantwortlichen für die Prüfung in Form Prüfungsäquivalenter Studienleistungen (PS) zuständig sind, unabhängig davon, dass unterschiedliche Lehrende im Modul die PS abnehmen können.
- 9.
- §7 (2) Der Halbsatz nach dem Semikolon sollte gestrichen werden.
- 10.
- §11 (3) Hier werden für PS die Regeln f. eine mündliche Prüfung beschrieben. Streichen oder ändern.

11.

§ 12 Letzter Satz: „Prüfungsleistungen bei“ streichen.

12.

§13 (2) „Kindes“ durch „Person“ ersetzen.

13.

§16 (5) Bearbeitungszeit: 22LP=660 Std = 16,5 Wochen à 40Std = 4 Monate; außerdem finden da ja noch andere Veranstaltungen statt. Hier sollte deutlich formuliert werden, warum die reine Bearbeitungszeit der Masterarbeit trotzdem mit 3 Monaten angesetzt wird.

14.

In der Modulliste im Anhang sollte die Prüfungsform – gegebenenfalls pauschal – angegeben werden.

### **Modulbeschreibungen**

15. In den Modulbeschreibungen sollen die Qualifikationsziele „outcome-orientiert“ beschrieben werden.

### **TOP 6: Allgemeine Prüfungsordnung der TU Berlin (AllPO)**

---

Die LSK nimmt den vorliegenden Entwurf vom 11.6.07 zur Kenntnis und wird nach der 1. Lesung im Akademischen Senat einen Beschluss fassen.

### **TOP 7: Studienreformprojekt „Einführung in die Luft- und Raumfahrttechnik“ an der Fakultät V**

---

Die Behandlung des beantragten Studienreformprojektes wird auf den 26. Juni 2007 vertagt, da noch Beratungsbedarf besteht.

Herr Thorbeck wird zu der Sitzung eingeladen.

### **TOP 8: Sonstiges**

---

Die Studienreformprojekte und Projektwerkstätten sollen von der AG Studienreform zusammen mit Herrn Thurian evaluiert werden. Es ist insbesondere zu prüfen, ob alle Abschlussberichte vorliegen und die Zusagen der Fakultäten auf Aufnahme in die Regellehre umgesetzt ist.

Vorsitzender:

Schriftführerin: